

12. Februar 2014

Vorlage Nr. 97
für die Sitzung der
Deputation für Kultur
(städtisch)
am **18. Februar 2014**

Projektmittelvergabe 2014

A Problem

Für die Förderung von Projekten stehen 2014 insgesamt 809.601.- € zur Verfügung.

a) 95.000.- €

Die Förderung der Projekte „Kunstfrühling“ (60.000.- €) und „shakespeare company – perpetuum mobile 2014“ (35.000.- €) sind im Haushalt einzeln veranschlagt.

b) 350.000.- €

Auf der Haushaltsstelle 3289/68691-5 (Projektförderung im Kulturbereich) ist ein Betrag von 350.000.- Euro veranschlagt.

c)

Die „start JUGEND KUNST STIFTUNG BREMEN“ kann im Jahr 2014 mit einem Volumen von bis zu 364.601.- € Projekte finanzieren.

Die Mittel unter b) sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die zuständige Fachdeputation.

Die Deputation hat am 29.10.2013 beschlossen, einen Teil der Projektmittel für die Stärkung der Kulturarbeit und als teilweise Kompensation von Kostensteigerungen bei institutionell geförderten Einrichtungen der freien Kulturszene einmalig zur Verfügung zu stellen (Deputationsvorlage 87).

B Lösung

In der beigefügten Anlage sind die Beratungsergebnisse des Projektmittelausschusses für die gesperrten Mittel aufbereitet.

Es werden Projekte in einem Volumen von 306.800.- € zur Beschlussfassung vorgeschlagen, so dass der Anschlag im Haushalt 2014 ausgeschöpft wird bis auf 43.200.- €.

Es ist beabsichtigt, eine 2. Tranche der Projektmittelvergabe vorzunehmen, wenn sich im Zuge des Haushaltsjahres die Einnahmensituation bei der City-Tax, wie erwartet, positiv entwickelt hat und die Mehreinnahmen per Nachbewilligung dem Kulturhaushalt zur Verfügung gestellt wurden (Deputationsvorlage 87). Dies ist für die Mai-Sitzung der Deputation für Kultur vorgesehen.

In der Vergabe ist der einmalige Betrag für die Stärkung der Kulturarbeit der institutionell geförderten Einrichtungen der freien Kulturszene (Deputationsvorlage 87) noch nicht berücksichtigt. Dies ist mit einem Betrag von 133.600.- € für die zweite Tranche vorrangig vorgesehen.

C Finanzielle Auswirkungen, Gender-Prüfung

Der Projektmittelanschlag in Höhe von 350.000.- € (Haushaltsstelle 3289/68691-5) mit 306.800.-€ in Anspruch genommen. Auf der Haushaltsstelle verbleiben 43.200.- €

Die Ausschreibung der Projektmittel weist keine genderspezifischen Besonderheiten auf. Bei der Bewilligung der Projekte werden genderspezifische Aspekte berücksichtigt.

D Beschlussvorschlag

Die Deputation für Kultur beschließt Projektförderung entsprechend der Anlage.

Anlage